

Profil

Alfred-Nissle-Gesellschaft e. V.

Die Alfred-Nissle-Gesellschaft e.V. ist eine internationale Vereinigung zur Förderung der Mikrobiota-Forschung und mikrobiologischen Arzneimittel-Therapie. Nach dem Grundsatz – ohne gesunde Darmflora kein gesunder Organismus – engagiert sie sich in der Erforschung der Wirkmechanismen von Probiotika und der medizinischen Fortbildung in diesem Umfeld. Der 1996 gegründeten Gesellschaft mit Sitz in Herdecke steht Prof. Dr. med. Jan Wehkamp vom Universitätsklinikum Tübingen vor.

Ziele

Die Alfred-Nissle-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, die von Alfred Nissle begründete mikrobiologische (probiotische) Therapie und die zugrundeliegenden Wirkmechanismen umfassend zu erforschen und die mikrobiologische Diagnostik und Therapie weiter zu entwickeln. Die vielfältigen mikrobiologischen Wirkmechanismen der Probiotika, im Speziellen von *Escherichia coli* Stamm Nissle 1917, sollen für die klinische Praxis nutzbar gemacht werden. Damit können weitere medizinische Indikationsgebiete in der therapeutischen Praxis erschlossen werden. Ein wesentliches Anliegen der Alfred-Nissle-Gesellschaft ist es, das Wissen, die Erkenntnisse und Entwicklungen im Bereich in der mikrobiologischen Therapie durch Studien, wissenschaftliche Publikationen, Print- und Onlinemedien sowie Fortbildungen und Veranstaltungen zu erweitern.

Engagement

Die Alfred-Nissle-Gesellschaft fördert finanziell und durch öffentliche Anerkennung wissenschaftliche und klinische Untersuchungen sowie die Aus- und Weiterbildung in der mikrobiologischen Therapie. Sie publiziert regelmäßig Informationsschriften für Wissenschaftler, medizinische Fachkreise und Patienten. Zudem veranstaltet die Alfred-Nissle-Gesellschaft Seminare zum Thema mikrobiologische Therapie. Mitschnitte bisheriger Veranstaltungen können auf der Webseite www.alfred-nissle-gesellschaft.de aufgerufen werden.

Historie

Professor Dr. Alfred Nissle (1874-1965) lag es als Arzt vor allem daran, die Beziehungen zwischen Krankheiten – vor allem infektiösen Darmerkrankungen – und deren Ursachen näher zu erforschen.

Alfred Nissle war Wegbereiter und Begründer der mikrobiologischen Therapie. Er war der Erste, der systematisch Störungen der Darmflora untersuchte und die pathologische bakterielle Besiedelung des Darms als Ursache für vielfältige Krankheiten u.a. Infektionen, Allergien, Tumorerkrankungen entdeckte. Auf dieser wissenschaftlichen Grundlage fand er neue Wege für eine kausale Therapie und heilte kranke Menschen mit Bakterien. Dreh- und Angelpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeit war die Darmflora, sein zentrales Forschungsobjekt das Bakterium *E. coli*.

Professor Nissle stellte fest, dass bestimmte *E. Coli*-Bakterien-Stämme die Wirkung pathogener Bakterien wie Salmonellen oder Shigellen verhindern oder beseitigen konnten (von Nissle als „Coli-Antagonismus“ bezeichnet). Einen besonders aktiven Stamm dieser *E. Coli*-Bakterien, der von einem Soldaten des Ersten Weltkrieges stammte, der in einem ausgesprochenen Seuchengebiet von Darminfektionen verschont blieb, isolierte Professor Nissle im Jahre 1917. Nach eingehender Untersuchung und Analyse füllte er diese Bakterien unter dem von ihm angemeldeten Warenzeichen Mutaflor® in Kapseln und behandelte damit erfolgreich chronisch Durchfallkranke, bei denen die bisherige Therapie versagt hatte. Das war die Geburtsstunde der probiotischen Arzneimittel-Therapie. Der darin enthaltene antagonistisch wirkende *E. Coli*-Bakterienstamm wurde zu Ehren von Alfred Nissle „*Escherichia coli* Stamm Nissle 1917“ genannt. Die therapeutischen und prophylaktischen Wirkungen und die Sicherheit der Anwendung dieses Stammes sind einmalig. Ein vergleichbares Präparat dazu gibt es bis heute nicht.